

# St. Pöltner Gebirgsfreund

## Ein Bergsommer wie damals

### Werte Mitglieder und Freunde des Gebirgsvereins St. Pölten!

„Es ist Zweck des Alpenvereins, das Bergsteigen, Wandern und sonstige alpine Sportarten (z.B. Schitouren und Mountainbiken) zu fördern und zu pflegen, die Schönheit und Ursprünglichkeit der Bergwelt zu erhalten. Er ist dem alpinen Natur- und Umweltschutz verpflichtet“. So steht es jedenfalls in der Satzung, die auch für einen Zweigverein wie dem Gebirgsverein St. Pölten Gültigkeit hat. Auf Basis dieser Satzung hat der Alpenverein als Dachorganisation jetzt ein Klimastrategie entwickelt, deren Ziel es ist, bis zum Jahr 2033 – in 10 Jahren – klimaneutral zu werden, also eine ausgeglichene Treibhausgasbilanz vorzulegen. Dass der Klimawandel auch die Bergwelt (Stichwort Gletscherrückgang, Vermurung von Wegen, eingeschränkte Wasserversorgung auf vielen Hütten) nachhaltig verändert, ist bereits sicht- und spürbar und trifft uns alle auch bei unseren Outdoor-Veranstaltungen.

Bei einem Verein mit derzeit schon über 700.000 Mitgliedern ist dieses Ziel aber dennoch eine große Herausforderung, die ohne Bewusstseinsbildung in den 193 Sektionen und damit bei unseren Mitgliedern nicht umsetzbar ist. Und da kann auch der Gebirgsverein St. Pölten einen kleinen Beitrag leisten. Wir werden damit die Welt vor der „Klimakatastrophe“ – so es diese überhaupt gibt – nicht retten, aber in zumindest drei Bereichen können wir zur Reduktion der Treibhausgasbilanz unseren Beitrag leisten: Wir können zu Ausbildungsveranstaltungen des Alpenvereins mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen, wir können uns das Ziel eines klimaneutralen Hüttenbetriebes setzen und wir können bei unseren eigenen Tourenveranstaltungen darauf achten, dass wir dort wo es sinnvoll und möglich ist, mit öffentlichen Verkehrsmitteln an- und abreisen. Einige unserer Tourenführer – insbesondere unsere Jugend – planen bei ihren Touren bereits eine An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Ein Blick auf unser Tourenprogramm dient dafür als Beweis. Beim Ziel eines klimaneutralen Hüttenbetriebes wird die Umsetzung bei unserer Türnitzer-Hütte schon etwas schwerer zu erreichen sein. Dabei ist unsere Hütte vor 70 Jahren schon einmal klimaneutral gewesen, ohne dass das damals ein Thema war. Viele Hüttenwirte sind

mit der Bahn nach Furthof gefahren und zu Fuß zur Hütte und wieder hinuntergegangen. Geheizt und gekocht wurde mit Holz, als Lichtquelle dienten Kerzen. Heuer haben wir ein Vereinsauto angeschafft, heizen zwar auch noch mit Holz, aber zum Kochen verwenden wir manchmal auch eine Gasflasche. Aber vielleicht macht der technische Fortschritt einiges möglich: Eine erweiterte PV-Anlage liefert Strom für unser e-Auto, gekocht wird mit Holz und Strom, geheizt wird weiter mit Holz. Wer weiß, was in 10 Jahren alles möglich sein wird.

*Dieter Holzweber, Obmann*

**Donnerstag, 25. Mai 2023, 19.00 Uhr**  
St. Pölten Kulturhaus Wagram, Orionstraße 4

### Herzliche Einladung zur 76. Mitgliederversammlung

#### Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Berichte
  - Obmann
  - Hüttenreferent
  - Wege- und Markierungsreferent
  - Alpinreferent
  - Jugendreferent\*in
  - Finanzreferentin
3. Bericht der beiden Rechnungsprüfer
4. Beschluss über Entlastung des Vorstands
5. Wahl des Vorstands und der Rechnungsprüfer für die Periode 2023–2026
6. Genehmigung des Budgetvoranschlags für 2023
7. Allfälliges

*Der Vorstand des Gebirgsvereins St. Pölten freut sich auf zahlreiches Erscheinen unserer Mitglieder und Gäste.  
Im Anschluss daran lädt der Verein zum Buffett.*

## Eine Skitourenwoche mit der Vereinsjugend in den Wölzer Tauern

13 junge Frauen und Männer und zwei alte Vereinshasen: Das waren die Teilnehmer der von unseren beiden Jugendführern Reinhard Köppel und Monika Dockner in den Osterferien organisierten Skitourenwoche im obersteirischen Pusterwald. Dass dabei die Selbstversorgerhütte beim Hansbauer mehr von grünen Wiesen als von Schnee umgeben war, tat der guten Stimmung keinen Abbruch.



▲ Herrlicher Pulverschnee beim Aufstieg auf die Schönfeldspitze



▲ Als Gipfeljause gibt's Bärlauchknödel



▲ Viel Spaß im Schnee

Jede Menge Lebensmittel, Bier, Wein, Schnaps, Laptops und Spiele standen zur Verfügung, um diese Skitourenwoche in den Wölzer Tauern zu einem Erlebnis für jung und alt zu machen. Und die beiden alten Vereinshasen nahmen wohlwollend zur Kenntnis, dass unsere „Vereinsjugend“ imstande ist, eine solche Skiwoche vorbildhaft zu organisieren: Schlafen bis 7.30 Uhr, Frühstück um 8.00 Uhr, um 9.00 Uhr aufwärmen und um 9.30 Uhr Abfahrt in die hintersten Winkel und Gräben des Pusterwaldes. Und während des Aufstieges und der Abfahrten wurde dann noch fleißig geübt: LVS-Suche, Sondieren, Schneeprofile graben und Orientierung mit Smartphone und GPS-Gerät standen auf der Agenda. Karten nehmen nur noch die alten Hasen mit, die Jugend ist modern und internetaffin.

Nach der Rückkunft im Selbstversorger-Quartier gibt's Kaffee und Kuchen. Und ab 17.30 Uhr wird gekocht. Selbstverständlich gesund: wenig Fleisch, vornehmlich vegan oder vegetarisch. Die Speisenauswahl ist mindestens so mannigfaltig wie in einem Dorfwirtshaus (so es ein solches überhaupt noch gibt). Die alten Hasen halten sich auch daran und beteiligen sich beim Kochen ebenfalls: Gemüsesuppe, rote Rübensuppe sowie Bärlauchknödel mit Tiroler Bergkäse und Salat. Die Bärlauchknödel schmecken so gut, dass sie am nächsten Tag als Tourenproviant sogar bis zum Gipfel geschleppt werden.

Am Abend gibt's Feedback des Tages, Online-Vorträge des Alpenvereins und Teambesprechung. Und jede Menge mit passender Musik untermalte Fotos und Videos von Abfahrten und allerlei Späßen der Teilnehmer. Dass die Vereinsjugend auch Ski fahren kann, versteht sich von selbst. Einige Teilnehmer\*innen haben ein Sportstudium hinter sich. Und die, die ein solches nicht haben, haben es von ihren Eltern gelernt. Zwar steht das Gipfel sammeln nicht unbedingt im Vordergrund, dennoch wurden einige in dieser Woche trotz der nicht gerade optimalen Wetterbedingungen durchgeführt: Hühnerkogel, Kleinhansl, Punkt 2.203 m (namenlos), Schönfeldspitze. Und als krönender Abschluss war eine Mondscheintour durch den Pölsengraben mit Aufstieg zu Punkt 2.203 und Abfahrt in den Scharnitzgraben geplant. Aufstieg um 3.00 Uhr morgens, Sonnenaufgang am Gipfel um 7.00 Uhr. Alle machen mit, auch die beiden alten Hasen. Leider scheint nicht die Sonne, sondern bläst ein starker, kalter Wind. Ein alter Hase merkt das bereits in der Nacht während des Aufstiegs an den Wolkenbewegungen, dreht um und kriecht in dieser Nacht noch einmal in den warmen Daunenschlafsack.

Irgendwann ist der kalte Wind auch der Vereinsjugend zuviel und macht ebenfalls kehrt. An Schlaf denken sie an diesem Morgen allerdings nicht mehr. Ein bisschen Unterschied zwischen Jung und Alt muss ja sein. Gefallen hat es jedenfalls allen. Und die Selbstversorgerhütte beim Hansbauer ist bereits für das Jahr 2024 reserviert.

*Dieter Holzweber*

## Türnitzer Hütte ab dem 29. April wieder geöffnet

Die Sommersaison 2023 wird auf der Türnitzer-Hütte eine neue Ära für den Gebirgsverein St. Pölten einleiten: Erstens wurde mit der Verlängerung des Karrenweges an der Nordseite der Hütte die Grundlage für notwendige Sanierungsschritte im Bereich der Wasserversorgung bzw. der Abwasser- und Fäkalienentsorgung geschaffen und zweitens wird mit dem bereits im Dezember des Vorjahres getätigten Ankauf eines funkelneuen Vereinsautos der Marke Mitsubishi die Versorgung unserer Hütte für die vielen ehrenamtlichen Hüttenwirte\*innen wesentlich erleichtert.



▲ Das neue Vereinsauto des Gebirgsverein St. Pölten

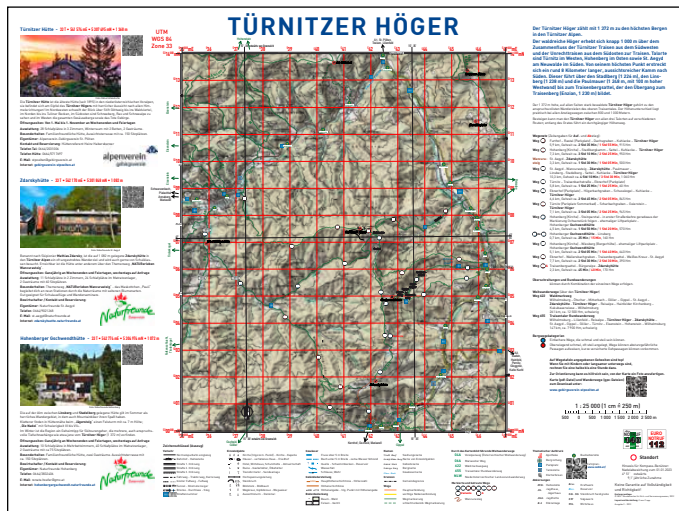
Das Auto wird während der Hützensaison vornehmlich den Hüttenwirten für die Auf- und Abfahrt zur Verfügung stehen, dazwischen steht es natürlich auch unserem engagierten Wegeteam für die Sanierung und Markierung unseres 55 km langen Wegenetzes zur Verfügung. Und weil die Hütte ja erst Anfang Mai aufsperrt hat das Vereinsauto seine Feuertaufe bereits bei der Skitourenwoche unserer Vereinsjugend in den Wölzer Tauern bestanden und wurde dort für den Transport von Lebensmitteln und Skiausrüstung verwendet. Der Verein hat für den Ankauf dieses Autos jedenfalls tief in die Geldtasche gegriffen und hofft, dass damit die leidige Diskussion um die Abnutzung von privaten Autos – bedingt durch die doch recht steile Auffahrt zur Hütte beendet ist. Für rein touristische Zwecke ist eine Auffahrt zu unserer Hütte sowieso verboten. Dass so mancher Anrainer und Jäger den Karrenweg für eine Auffahrt nützt, wird freilich auch in Zukunft nicht zu verhindern sein.

Am Speisen- und Getränkeangebot wird sich jedenfalls trotz der Tatsache, dass Lebensmittel und Getränke jetzt leichter als früher (Rucksack) zur Hütte transportiert werden können, nichts ändern. Die Türnitzer Hütte wird so wie seit dem Jahr 1954 von ehrenamtlichen Hüttenwirten\*innen bewirtschaftet und die wollen nicht nur in der Küche und im Service „schufteln“, sondern das Flair der Hütte mit ihrer wunderschönen Aussicht in alle Himmelsrichtungen mit ihren Familien und Freunden genießen. Trotzdem freuen sie sich auf zahlreichen Besuch. Bei schönem als auch bei weniger schönem Wetter.

Dieter Holzweber

## Übersichtskarte Türnitzer Höger

Im Winter 2022/23 wurde die neue Übersichtskarte für das Wandergebiet rund um den Türnitzer Höger fertiggestellt. Die Karte ist im Maßstab 1 : 25.000 auf der aktuellen Grundlage der Österreichischen Karte (ÖK) des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen gestaltet. Im Kartenbild sind außer den in der ÖK enthaltenen Informationen die drei Hütten hervorgehoben und alle Wanderwege mit Nummerierung eingetragen. Zusätzlich sind Apotheke, Bergrettung, Parkplätze, dargestellt, Kletterfelsen und Bushaltestellen eingezeichnet. Aktuell sind der 2022 errichtete Karrenweg zur Türnitzer Hütte dargestellt und die abgebaute Materialseilbahn gelöscht.



Auf der linken Kartenseite findet man Koordinaten und Höhe der drei Hütten mit Informationen zu Öffnungszeiten, Ausstattung und Kontaktmöglichkeiten. Neu ist die Abbildung des QR-Codes, um mittels Smartphone die wichtigsten Daten über das Internet abrufen zu können. Auf der rechten Kartenseite ist eine kurze Information über den Türnitzer Höger und das umliegende Gelände abgedruckt. Im Anschluss wird das Wegenetz erläutert. Die Angaben enthalten den groben Wegverlauf, Entfernung, Höhe und die Dauer für Auf- und Abstieg. Die Berechnung dieser Gehzeiten ist gemäß DIN 33466 als standardisiertes Verfahren bei den alpinen Vereinen eingeführt. Siehe auch alpenvereinaktiv.com. Zusätzlich sind Informationen zu Überschreitungen, Rundwanderungen und Weitwanderwege erklärt. Drei Zeilen erläutern die Bergwegkategorien – die blau und rot dargestellte Wegenummern. Auch hier ist ein QR-Code angebracht, der Link führt auf die Homepage des St. Pöltner Gebirgsvereins. Hier hat man neben aktuellen Informationen (mögliche Wegesperrungen, Diensterteilung der Türnitzer Hütte, usw.) die Möglichkeit diverser Downloads, z. B. vorliegende Karte, Wege im gpx-Format für GPS, Tourenprogramm und einiges mehr. Am unteren Rand der Karte sind Auszüge aus dem Zeichenschlüssel, Wege, thematischer Aufdruck und Abkürzungen erklärt. Der hier angebrachte QR-Code verlinkt den Nutzer zum Fahrplan der ÖBB. Zu guter Letzt sind noch einige Daten zur vorliegenden Karte abgebildet. Diese Karte ist bei den drei Hütten, den Zustiegen zum Türnitzer Höger und in Türnitz montiert.








Franz Trapp



# Tourenprogramm Frühjahr/Sommer 2023

Information: Die Park&Ride-Anlage St. Pölten Süd Porschestraße ist Treffpunkt für alle Touren, die von St. Pölten aus gestartet werden (wenn nicht anders angeführt). Siehe auch: [www.gebirgsverein-stpoelten.at](http://www.gebirgsverein-stpoelten.at)

 1	Samstag, 13. Mai 2023 <b>Wanderung</b> <b>Fünf auf einen Streich im Mürzer Oberland</b>	<b>Route:</b> Von Schöneben über den Fallenstein zum Großen und Kleinen Königskogel und weiter zum Kleinem und Großen Proles. Großteils über steile Wiesen und wegloses Gelände. Trittsicherheit erforderlich! Keine Einkehr auf der Strecke – ausreichend Proviant und zum Trinken mitnehmen. Ca. 1200 Hm und 19 km Streckenlänge (die geplante Tour wird bei nassen Bodenverhältnissen verkürzt ausgeführt). Gehzeit ca. 7 Stunden. <b>Abfahrt:</b> um 07:30 Uhr. Treffpunkt Park&Ride St. Pölten Süd Porschestraße, Anfahrt erfolgt mit Privat-PKW. <b>Anmeldung:</b> Gerhard Rosenberger, Tel.-Nr. 0670/6056106, gerhard.rosenberger@drei.at
 2	Freitag, 19. Mai 2023 <b>Wanderung</b> <b>Eisenstein</b>	<b>Route:</b> Hütten-Loicheck-Leputschkreuz-Julius Seitner Hütte (Einkehr) und auf demselben Weg wieder retour. Streckenlänge 10.5 km. 637 Höhenmeter. Gesamtgehzeit rund 4-5 Stunden. <b>Abfahrt:</b> 8.30 Uhr. Treffpunkt Parkplatz beim Eurospar in Spratzern Porschestraße. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw. <b>Anmeldung:</b> Ulrike Schlatzer, Tel.-Nr. 0676/7204157, ulrike.schlatzer@gmail.com
 3	Samstag, 27. Mai 2023 <b>Wanderung</b> <b>Türnitzer Höger</b>	<b>Route:</b> Bahnhof Türnitz 466m – Scharbachgraben – Geierstein – Höger Westkamm – Türnitzer Höger Gipfel 1.378m. Einkehr in der Türnitzer Hütte – Abstieg über den Högerbachgraben retour nach Türnitz. Gesamtgehzeit rund 6 Stunden. <b>Abfahrt:</b> 8.00 Uhr, Treffpunkt Park&Ride St. Pölten Süd Porschestraße. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw. <b>Anmeldung:</b> Traude Braun, Tel.-Nr. 0664/4405783, traude.braun@gmx.at
 4	Sonntag, 28. Mai bis Montag, 29. Mai 2023 <b>Wanderung Jugend</b> <b>Überschreitung Gippel-Göller</b>	<b>Route:</b> Von Kernhof über den Bergrettungssteig zum Gippel. Vom Gippel geht es über den Kamm und der Hofalm hinunter in den Waldhütsattel und hinauf zur Göller-Hütte (Nächtigung). Am nächsten Tag erfolgt dann der Aufstieg zum Göller und hinunter nach Kernhof. Die Anreise erfolgt öffentlich mit Bahn und Bus von St. Pölten nach Kernhof. <b>Abfahrt:</b> 8:00 Uhr von St. Pölten Hauptbahnhof. Ankunft am Montag wieder in St. Pölten voraussichtlich um 19 Uhr. <b>Anmeldung:</b> Monika Dockner, Tel.-Nr. 0660/5778125, monido@gmx.at
 5	Samstag, 7. Juni 2023 <b>Wanderung</b> <b>In den Ybbstaler Alpen</b>	<b>Route:</b> Von Parkplatz Maria Saal über Prebichl zum Prochenberg und weiter zur Prochenberghütte (Alpenvereinschütte, Einkehr). Abstieg über Mitterlehen zurück nach Maria Saal. Gesamtgehzeit 4-5 Stunden. 640 Hm. <b>Abfahrt:</b> 8.00 Uhr, Treffpunkt Park&Ride St. Pölten Süd Porschestraße. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw. <b>Anmeldung:</b> Franz Braun, Tel.-Nr. 0664/1448854, franz.braun@cleverhotel.at
 6	Samstag, 24. Juni 2023 <b>Wanderung</b> <b>Kammwanderung Ramsau</b>	<b>Route:</b> Ramsau-Geißberg-Kirchenberg-Liasenbündel Hütte-Lindenstein-Birkfellner Riegel. Gesamtgehzeit rund 5 Stunden. <b>Abfahrt:</b> 8.30 Uhr, Treffpunkt beim Hoferparkplatz in Traisen. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-PKW. <b>Anmeldung:</b> Gerhard Spendlhofer, Tel.-Nr. 0664/4202033, gerhard.spendlhofer@gmx.at
 7	Sonntag, 25. Juni 2023 <b>Wanderung</b> <b>Ein Gipfel mit Liegewiese</b>	<b>Route:</b> Rohr im Gebirge-Schacherkreuz-Jochart (1266m)-übers Hammerleck zurück nach Rohr im Gebirge. Streckenlänge 8,8 Km, Gehzeit etwa 3,5–4 Std. und 633 Hm. Treffpunkt: 8 Uhr, Park&Ride St. Pölten Süd Porschestraße. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw. <b>Anmeldung:</b> Ulrike Schlatzer, Tel.-Nr. 0676/7204157, ulrike.schlatzer@gmail.com
 8	Samstag, 24. Juni bis Sonntag, 25. Juni 2023 <b>Klettersteig Jugend</b> <b>Gesäuse – Großer Buchstein</b>	<b>Route:</b> Bahnhof Gstatterboden – Aufstieg Buchsteinhaus (Nächtigung). Am Sonntag Aufstieg über den Südwandklettersteig (Schwierigkeitsgrad B/C) auf den Großen Buchstein. Der Abstieg erfolgt entweder über die Westschlucht oder über den Wenger-Weg. Schwindelfreiheit und Trittsicherheit sind dafür Voraussetzung. Klettersteigset und Helm sind obligatorisch. <b>Abfahrt:</b> 10:08 Uhr vom Wiener Westbahnhof, Ankunft Gstatterboden 13.08 Uhr. Die Rückfahrt erfolgt am Sonntag von Gstatterboden nach Wien, voraussichtliche Ankunftszeit 20:00 Uhr. <b>Anmeldung:</b> Monika Dockner, Tel.-Nr. 0660/5778125, monido@gmx.at
 9	Freitag, 30. Juni 2023 <b>Wanderung</b> <b>Zum Greenhorn Hill in Rabenstein</b>	<b>Route:</b> Bahnhof Rabenstein - Loitzenleiten - Bergerbauer - Greenhorn Hill (Einkehr)- Kehrhof – Bahnhof Rabenstein. Gesamtgehzeit rund 2 Stunden. <b>Abfahrt:</b> 9.00 Uhr. Treffpunkt Park&Ride St. Pölten Süd Porschestraße. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw, alternativ dazu kann auch die Mariazellerbahn genommen werden. <b>Anmeldung:</b> Doris Rojs, Tel.-Nr. 0676/7307454, doris.rojs@gmail.com

 <p>10</p>	<p>Freitag, 30. Juni bis Sonntag, 2. Juli 2023</p> <p><b>Hochalpine Tour Der Habicht in den Stubai Alpen</b></p>	<p><b>Route:</b> 1. Tag: Gschnitztal – Bremer Hütte (2.411 m) Nächtigung. 1.200 Hm. Gehzeit rund 4–5 Stunden. 2. Tag: Über den Stubai Höhenweg zur Innsbrucker Hütte (2.369 m). 800 Hm, 7 Std. Gehzeit. Nächtigung. 3. Tag: Gipfelaufstieg auf den Habicht (3.277 m). Vielbesuchter Aussichtsberg der Stubai Alpen. 900 Hm. 3–4 Stunden Gehzeit. 2.000 Hm Abstieg ins Gschnitztal und Heimreise. Absolute Trittsicherheit erforderlich, einige seilversicherte Passagen. <b>Abfahrt:</b> 6.59 Uhr St. Pölten Hauptbahnhof, mit dem RJ nach Innsbruck und weiter mit dem Bus in das Gschnitztal. Die Rückfahrt erfolgt ebenfalls mit Bus und RJ nach St. Pölten. <b>Anmeldung:</b> Dieter Holzweber, Tel.-Nr. 0664/3139468, holzweber.dieter@gmail.com</p>
 <p>11</p>	<p>Freitag, 7. Juli bis Samstag, 8. Juli 2023</p> <p><b>Alpine Wanderung Totes Gebirge – Warscheneckgruppe</b></p>	<p><b>Route:</b> 1.Tag: Vom Parkplatz Schafferteich in ca. 2 Stunden. 800 Hm zur Zellerhütte (Abendessen und Nächtigung). 2.Tag: Aufstieg über den Schallerkogel zum Warscheneck, Gehzeit rund 2 Stunden. 800 Hm. Abstieg über die Rote Wand zur Dümmlerhütte und weiter zum Gleinkersee ca. 1600 Hm. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit beim Abstieg zur Dümmlerhütte erforderlich. <b>Abfahrt:</b> 12.59 Uhr vom Hauptbahnhof St. Pölten mit RJ nach Roßleithen. Mit dem Wandertaxi zum Parkplatz Schafferteich. Vom Gleinkersee mit dem Wandertaxi zurück zum Bahnhof Roßleithen und mit der Bahn zurück nach St. Pölten. Ankunft 19.24 Uhr. <b>Anmeldung:</b> Franz Braun, Tel.-Nr. 0664/1448854, franz.braun@cleverhotel.at</p>
 <p>12</p>	<p>Montag, 10. Juli 2023</p> <p><b>Kombinierte MTB- u. Bergtour Challenge für stramme Wadln</b></p>	<p><b>Route:</b> Von Windischgarsten mit dem Bergradl über das Haserlgatter zur Weingartalm (rd. 900 Hm); zu Fuß auf den Großen Größtenberg und hinüber auf den Kleinen Größtenberg (rd. 700 Hm); weiter mit dem Bergradl zwischen Sengsen- und Hintergebirge entlang der erfrischenden Krummen Steyrling (Scheetal) nach Bodinggraben, bergauf und bergab nach Molln, die Steyr flußaufwärts nach Klaus an der Phyrnbahn (entlang der Bäche viele Badmöglichkeiten). Insgesamt (mit dem Radl u. zu Fuß) rd. 1800 Hm. Sehr gute Kondition für rd. 5 Stunden strampeln und 4 Stunden bergsteigen erforderlich; Trittsicherheit notwendig, geeignet für Mountain- oder Crossbikes; für E-Biker wegen kurzer Schiebbestrecken und Bahnverladung nicht zu empfehlen. Die Anreise erfolgt mit der Bahn. <b>Abfahrt:</b> St. Pölten Hauptbahnhof: 5:30 Uhr mit dem Railjet, Richtung Salzburg, umsteigen in Linz in den Regionalzug nach Selzthal, Ankunft in Windischgarsten um 8:14 Uhr. Rückfahrt von Klaus an der Phyrnbahn, Abfahrt 20:10 Uhr, Ankunft St. Pölten voraussichtlich 22:01 Uhr. Anmeldung bis spätestens 1. Juli 2023 um die Fahrradreservierung rechtzeitig durchführen zu können. <b>Anmeldung:</b> Karl Bruckner, Tel.-Nr. 0664/2319297, karl.bruckner@wt.bks.at</p>
 <p>13</p>	<p>Samstag, 22. Juli 2023</p> <p><b>Wanderung Auf den Hochstaff bei Kleinzell</b></p>	<p><b>Route:</b> Kleinzell-Schwarzwaldeck-Ebenwald-Hochstaff-Kleinzeller Hinteralm-Zeiselalm-Kleinzell. Gesamtgehzeit rund 5 Stunden. <b>Abfahrt:</b> 8.00 Uhr, Treffpunkt beim Hoferparkplatz in Traisen. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-PKW. <b>Anmeldung:</b> Gerhard Spendlhofer, Tel.-Nr. 0664/4202033, gerhard.spendlhofer@gmx.at</p>
 <p>14</p>	<p>Sonntag, 23. Juli 2023</p> <p><b>Wanderung Der Student ruft</b></p>	<p><b>Route:</b> Halltal-Haselspitze (1.534m)-Hoher Student (1.539m)-Halltal. Achtung: auf der gesamten Wegstrecke keine Hütte zur Einkehr. Proviant und bei warmer Witterung vor allem ausreichend Flüssigkeit mitnehmen. Streckenlänge 10 Km, Gehzeit etwa 4,5–5 Std. und 760 Hm. Treffpunkt: 7 Uhr, Park&amp;Ride St. Pölten Süd Porschestraße. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw. <b>Anmeldung:</b> Ulrike Schlatzer, Tel.-Nr. 0676/7204157, ulrike.schatzer@gmail.com</p>
 <p>15</p>	<p>Mittwoch, 26. Juli 2023</p> <p><b>Alpine Bergtour Wilde Wasser und steiler Fels</b></p>	<p><b>Route:</b> Von Erlaufklause durch den Ötschergraben und über den Rauhen Kamm auf den Ötscher. Abstieg zum Ötscher-Schutzhaus und mit dem Sessellift nach Lackenhof. Gehzeit rund 6-7 Stunden, leichte Kletterei I+, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Die Anreise erfolgt mit der Mariazeller Bahn nach Erlaufklause. <b>Abfahrt:</b> 6:35 Uhr, Hauptbahnhof St. Pölten, Ankunft Erlaufklause 8:40 Uhr. Rückfahrt mit dem Bus von Lackenhof nach Scheibbs, Abfahrt 16:32, von dort mit dem Zug nach St. Pölten, Ankunft St. Pölten voraussichtlich 18:58. <b>Anmeldung:</b> Karl Bruckner, Tel.-Nr. 0664/2319297, karl.bruckner@wt.bks.at</p>
 <p>16</p>	<p>Samstag, 29. Juli 2023</p> <p><b>Wanderung Schneealpe</b></p>	<p><b>Route:</b> Fahrt zum Gh. Leitner in Neuwald (926 m) – Aufstieg Forststrasse 3km entlang der kalten Mürz – Kleinbodengraben – entlang der Donnerwand auf den Melkboden bis zum höchsten Punkt der Schneealpe – dem Gipfel des Windberges (1.903 m). Abstieg zur Michlbauerhütte (Einkehr). Abstieg vorbei an der Kleinen und Großen Burgwand (Steig) zurück zum Ausgangspunkt Gh. Leitner. 18 km, 1000 Hm, Gesamtgehzeit rund 7-8 Stunden. <b>Abfahrt:</b> 6.30 Uhr, Treffpunkt Park&amp;Ride St. Pölten Süd Porschestraße. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw. <b>Anmeldung:</b> Traude Braun, Tel.-Nr. 0664/4405783, traude.braun@gmx.at</p>

# Tourenprogramm Frühjahr/Sommer 2023

Information: Die Park&Ride-Anlage St. Pölten Süd Porschestraße ist Treffpunkt für alle Touren, die von St. Pölten aus gestartet werden (wenn nicht anders angeführt). Siehe auch: [www.gebirsverein-stpoelten.at](http://www.gebirsverein-stpoelten.at)

 17	Donnerstag, 10. August 2023 <b>Wanderung Im unteren Traisental</b>	<b>Route:</b> Zweistündige Wanderung rund um Krustetten mit schönen Blick auf das Stift Göttweig und in die Wachau zur Weinbergschnecke. Einkehr und Abschluß bei einem Heurigen. <b>Abfahrt:</b> 9.00 Uhr. Treffpunkt Park&Ride St. Pölten Süd Porschestraße. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw. <b>Anmeldung:</b> Doris Rojs, Tel.-Nr. 0676/7307454, <a href="mailto:doris.rojs@gmail.com">doris.rojs@gmail.com</a>
 18	Sonntag, 13. August 2023 <b>Wanderung Dem Schneeberg zum Greifen nahe</b>	<b>Route:</b> Schwarzau im Gebirge (Biegelbauer) – über den Kirchensteig zum Gruberfranzl – Handlesberg (1.371m). Auf demselben Weg wieder zurück. Achtung: keine Einkehrmöglichkeit am Weg. Daher ausreichend Proviant und Flüssigkeit mitnehmen. Streckenlänge 9 km, etwa 4 – 5 Std. Gehzeit und 758 Hm. Treffpunkt: 8 Uhr, Park&Ride St. Pölten Süd Porschestraße. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw. <b>Anmeldung:</b> Ulrike Schlatzer, Tel.-Nr. 0676/7204157, <a href="mailto:ulrike.schlatzer@gmail.com">ulrike.schlatzer@gmail.com</a>
 19	Samstag, 19. August 2023 <b>Wanderung Kraxelerei in der Wachau</b>	<b>Route:</b> Von Oberkienstock über das Falkenhorst und die Hirschwand zum Seekopf. Abstieg über den Stoasteig-Karl und retour zum Ausgangspunkt. Der unmarkierte Weg führt uns über steiles und felsiges Gelände. Trittsicherheit unbedingt erforderlich! Keine Einkehr auf der Strecke – ausreichend Proviant mitnehmen. Ca. 700hm und 9 km Streckenlänge, Gehzeit ca. 4 Stunden. <b>Abfahrt:</b> um 08:30 Uhr. Treffpunkt Park&Ride St. Pölten Süd Porschestraße, Anfahrt erfolgt mit Privat-PKW. <b>Anmeldung:</b> Gerhard Rosenberger, Tel.-Nr. 0670/6056106, <a href="mailto:gerhard.rosenberger@drei.at">gerhard.rosenberger@drei.at</a>
 20	Donnerstag, 24. August bis Sonntag, 27. August 2023 <b>Hochalpine Tour Jugend Zwei Dreitausender in den Hohen Tauern</b>	<b>Route:</b> 1. Tag: Von Mallnitz Bahnhof zum Arthur von Schmid Haus. 1.100 Hm, 4–5 Stunden Gehzeit. 2. Tag: Aufstieg auf das Säuleck und über den Detmolder Grat bis zur Lassacher Winkelscharte, den Klettersteig hinunter und auf dem Cellerweg bis zur Cellerhütte (Selbstversorgerhütte), 6 Stunden Gehzeit, 1200 Hm. 3. Tag: weiter über den Cellerweg und Aufstieg auf den Ankogel. Abstieg zum Hannoverhaus, je nach Wetter und Kondition weiter zur Mindener Hütte. 4. Tag: Abstieg nach Mallnitz Bahnhof und mit dem Zug zurück nach St. Pölten. Eine Tour für alle Bergfreunde die bereits alpine Erfahrung und eine gute Ausdauer haben. <b>Abfahrt:</b> Mit dem RJ 560 um 7:59 Uhr von St. Pölten Hauptbahnhof. <b>Anmeldung:</b> Reinhard Köppel, Tel.-Nr. 0660/2492497, <a href="mailto:reinhard.koeppel@outlook.com">reinhard.koeppel@outlook.com</a>
 21	Sonntag, 27. August bis Donnerstag, 31. August 2023 <b>Mehrtageswanderung Auf der Südseite der Niederen Tauern</b>	Das 4*-Familien-Hotel liegt im Luftkurort Krakau und ein Geheimtip in der Region Murau-Kreischberg. Das DZ inkl Frühstücksbuffett, abends Wahlmenüs mit Salatbuffet, Benützung beheizter Außenpool, Sauna, Infrarotkabine kostet pro Person für 4 Tage 320,-, im EZ pro Person 396,- jeweils zuzügl Ortstaxe. Die Touren sind eingebettet zwischen Preber, Tockneralm, Dorferalm und dem Gstoder. Die Steirische Krakau ist umgeben von Gipfeln, kristallklaren Bergseen und Almen. Mit unzähligen Wanderrouten, Almen, Hütten und Bergseen gilt sie als beliebte, jedoch naturbelassene Wanderregion. <b>Anmeldung:</b> Elisabeth Marhold-Wallner, Tel.-Nr. 0650/4101114, <a href="mailto:elisabeth.marhold@dr-aicher.at">elisabeth.marhold@dr-aicher.at</a>
 22	Samstag, 2. September 2023 <b>Wanderung In der Schwarzau</b>	<b>Route:</b> Schwarzau im Gebirge -Pfarrboden Hirschboden-Waldfreunde Hütte(Gipfel)-Obersberger Alm-Schwarzau. Gesamtgehzeit rund 5 Stunden. <b>Abfahrt:</b> 7.30 Uhr, Treffpunkt beim Hoferparkplatz in Traisen. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-PKW. <b>Anmeldung:</b> Gerhard Spendlhofer, Tel.-Nr. 0664/4202033, <a href="mailto:gerhard.spendlhofer@gmx.at">gerhard.spendlhofer@gmx.at</a>
 23	Samstag, 9. September 2023 <b>Wanderung Im Naturpark Mürzer Oberland</b>	<b>Route:</b> Fahrt nach Mürzzuschlag. Von Mürzzuschlag auf die Große Scheibe (1.473 m) mit Scheibenhütte – Karnsteiner Kogel – Ploderkreuz – Abstieg nach Kapelln im Mürztal. Streckenlänge 11,5 Km, Gehzeit rund 5 Stunden, 772 Hm. Treffpunkt: 7 Uhr, Park&Ride St. Pölten Süd Porschestraße. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw. <b>Anmeldung:</b> Ulrike Schlatzer, Tel.-Nr. 0676/7204157, <a href="mailto:ulrike.schlatzer@gmail.com">ulrike.schlatzer@gmail.com</a>
 22	Sonntag, 10. September 2023 <b>Wanderung Im Reich des Ötschers</b>	<b>Route:</b> Mit Bahn nach Wienerbruck – Basis Ötschergräben – Annaberg-Reith – Gösing – Puchenstuben – Bahnhof Puchenstuben. Mit der Bahn wieder retour nach St. Pölten. Streckenlänge 13,5 km. Gesamtgehzeit 4–5 Stunden. <b>Abfahrt:</b> 7.35 Uhr. St. Pölten Hauptbahnhof, Bahnsteig Mariazellerbahn. An- und Rückfahrt erfolgen mit der Bahn (Himmelstreppe). <b>Anmeldung:</b> Franz u. Josefa Drucker, Tel.-Nr. 0664/73031521, <a href="mailto:franz.drucker@aon.at">franz.drucker@aon.at</a>

## Informationen zum Führungsprogramm des Gebirgsverein St. Pölten

**Teilnahmebedingungen:** Teilnahmeberechtigt sind neben den eigenen Mitgliedern grundsätzlich alle Mitglieder des Alpenvereins. Die Teilnahme an den Touren erfolgt auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Voraussetzung für die Teilnahme an den geführten Veranstaltungen unseres Vereins sind neben den entsprechenden Fähigkeiten und der Ausrüstung, Gesundheit und ausreichende Fitness. Erkrankungen oder sonstige gesundheitliche Einschränkungen sind dem Tourenführer mitzuteilen. Die in unserem Programm angebotenen Touren werden von den Tourenführern ehrenamtlich durchgeführt. Im Gegensatz zu vielen anderen Sektionen des Alpenvereins verlangt der Gebirgsverein St. Pölten mit Ausnahme von speziellen Ausbildungskursen dafür keine Führungsbeiträge. Der Tourenführer ist berechtigt, Personen, die nicht die erforderlichen Fähigkeiten und Kenntnisse zur Bewältigung der angebotenen Tour besitzen oder unzureichend ausgerüstet sind, von der Teilnahme auszuschließen. Änderungen des Tourenziels oder Absagen je nach Wetter-, Schnee- und Lawinverhältnissen liegen im Ermessen des Tourenführers. Bei Rad- und MTB-Touren ist das Tragen eines Radhelms verpflichtend. Ebenso ist die Teilnahme an Schitouren nur mit vollständiger Notfallausrüstung möglich: Dazu gehören Lawinensonde, Lawenschaukel und ein funktionierendes (!) LVS-Gerät. LVS-Geräte können bei Obmann Dieter Holzweber gegen Voranmeldung (Tel. Nr. 0664/3139468) unter der Adresse 3100 St. Pölten, Pamingerstr. 16 geliehen werden. Die Leihgebühr für Mitglieder beträgt dafür € 5,-, für Nicht-Mitglieder € 10,-. Für Schneeschuhwanderer stehen insgesamt vier Paar Schneeschuhe zur Verfügung und können geliehen werden. Die Leihgebühr dafür beträgt ebenfalls € 5,- für Mitglieder und € 10,- für Nicht-Mitglieder.

**Versicherung:** Bergungen nach einem Freizeit- oder Sportunfall sind kostenpflichtig, müssen also in der Regel vom Verunfallten selbst bezahlt werden. Der AV-Mitgliedsbeitrag hat ein Versicherungspaket inkludiert, bestehend aus Bergungs-, Rückhol-, Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherung. Der aktuelle Leistungsumfang befindet sich auf der Homepage [www.alpenverein.at](http://www.alpenverein.at). Diese Versicherung besteht aber nur für Alpenvereins-Mitglieder, die ihren Beitrag fristgerecht bis zum 31. Jänner des laufenden Jahres bzw. am Tag nach der Einzahlung eingezahlt haben. Die bloße Teilnahme an Touren des Vereins – egal ob dafür ein Führungsbeitrag entrichtet wird oder nicht – beinhalten keinen Versicherungsschutz.

**Anmeldung und Vorbesprechung:** Die Anmeldung erfolgt entweder telefonisch beim jeweiligen Tourenführer oder per mail über unsere Homepage. Der Tourenführer legt fest, ob eine telefonische Anmeldung für die Teilnahme oder das pünktliche Erscheinen am Tag der Abfahrt ausreicht. Die max. Anzahl der Teilnehmer\*innen richtet sich nach der Art der Tour, der Anzahl von Führern und wird allein vom Tourenführer bestimmt. Auf Wunsch des Tourenführers kann eine Vorbesprechung abgehalten werden. Da Hütten und Privatquartiere bei Quartierbestellungen eine Anzahlung verlangen, ist bei Mehrtagestouren eine rechtzeitige und verbindliche Anmeldung (gegebenfalls mit Einzahlung einer Anmeldegebühr) notwendig.

**Fotorecht:** Mit der Teilnahme an einer der angebotenen Touren und Ausbildungskursen akzeptieren die Teilnehmer\*innen, dass

Fotos, welche während der Tour/Kurses aufgenommen werden, für die Homepage bzw. die Vereinszeitung des Gebirgsvereins St. Pölten kostenfrei und ohne Rechtsfolgen gegen den Verein oder den Fotografen (Urheber) verwendet werden dürfen.

**Fahrgemeinschaften:** Bei freiwilligen Fahrgemeinschaften hat der Besitzer des Fahrzeuges Anspruch auf die vom Alpenverein angebotene Kfz-Vollkaskoversicherung für Vereinsfunktionäre. Um die rechtzeitige Anmeldung (online über unsere Homepage) aller beteiligten Fahrzeuge hat sich der Tourenführer allerdings selbst zu kümmern, der Verein übernimmt dafür keinerlei Haftung. Es bleibt dem Fahrzeughalter überlassen, einen entsprechenden Fahrtkostenzuschuss von den mitfahrenden Teilnehmern zu verlangen. Wie hoch dieser ist, obliegt dem Fahrzeughalter. Aus Sicht des Gebirgsvereins St. Pölten hat der Fahrzeughalter bei geführten Touren Anspruch auf das amtliche Kilometergeld in Höhe von 0,42 Cent pro gefahrenem Kilometer.

**Hinweise zu den Touren der Jugendgruppe:** Da das Studentenleben mitunter unvorhersehbar ist, werden nicht alle Touren in unserer Vereinszeitung veröffentlicht. In diesem Fall lohnt sich ein Blick auf unsere Website. Außerdem gibt es eine WhatsApp- und eine Facebook-Gruppe, in welchen alle Touren der Jugendgruppe bekanntgegeben und so kurzfristig vereinbart werden können. Telefonisch und per mail sind unsere Jugendführer wie folgt erreichbar:  
 Dockner Monika: Tel.Nr. 0660/5778125 oder [monido@gmx.at](mailto:monido@gmx.at)  
 Köppel Reinhard: Tel.Nr. 0660/2492497 oder [reinhard.koeppel@outlook.com](mailto:reinhard.koeppel@outlook.com)

## Dienstliste Türritzer Hütte

Mai	13. 14.	Muttertag	Hauer D. & E., Zeugswetter Helga
	18.	Christi Himmelfahrt	Rauchenberger F. & J., Gravogl Julian
	20. 21.		Rauchenberger Lukas & Freunde
	27. – 29.	Pfingsten	Braun Franz & Familie
Juni	03. 04.		Fam. Bosch Franz, Fam. Holzinger-Kern
	08.	Fronleichnam	Kaiblinger Paul & Freunde
	10. 11.	Vatertag	Kaiblinger Paul & Freunde
	17. 18.		Rauchenberg F, Fam. Uhrfaher u. Nachförg
	24. 25.		Fam Wurzer, Fam. Nußbaumer
Juli	01. 02.		Ruf Johannes, Braun Daniela & Lukas
	08. 09.		Winkelmüller M. u. F., Fam. Weninger
	15. 16.		Schremser Karl, Urani Anna
	22. 23.		Moser Lukas & Valerie
	29. 30.		Bruckner Karl, Munk Herbert
August	05. 06.		Lechner H., Rojs D. u. E., Dr. Gabi Remp
	12. 13.		Fam. Hauer, Fam. Zeugswetter
	15.	Maria Himmelfahrt	Riedinger Inge, Gübitz Gerhard
	19. 20.		Riedinger Inge, Gübitz Gerhard
	26. 27.		Schremser Karl, Urani Anna
September	02. 03.		Holzweber Roman, Liebscher Jörg
	09. 10.		Tazreiter G. & H., Fam. Maleschek
	16. 17.		Lechner Christoph & Freunde
	23. 24.		Ruf Johannes, Braun Daniela & Lukas



## Aus der Vereinsfamilie

### Der Gebirgsverein gratuliert herzlich!

- 30. Geburtstag** Frank Dominik, Mayerhofer Johannes, Steinwendtner Andrea, Stadlbauer Nina, Simhofer Thomas, Boschmeier Sabrina, Seiberl Matthias, Galander Ulrich, Erber Silke, Unfried Konstantin, Rosenberger Johanna
- 40. Geburtstag** Marrone Marc, Halmenschlager Andrea, Braun Daniela, Habersberger Florian
- 50. Geburtstag** Brabletz Wolfgang, Hochgerner Wolfgang, Goubran Veronika, Meßner Angela, Schmudermayer Manfred, Hochfilzer Anneliese, Konrad Johann
- 60. Geburtstag** Riml Silvia, Mohl Angela, Schmid Robert, Mag.Krug Ferdinand, Hofbauer Ingeborg, Fliri-Formanek Angelika, Riml Karl, Schania Piroska, Seiberl Karl, Gamsjäger Christiane, Mayer-König Brigitte, Seiberl Walter
- 70. Geburtstag** Riedler Franz, Wurzer Karl, Stachelberger Franz, Frank Karl, Fuxsteiner Hermine, Wagner Martha, Haidegger Anton, Lasslesberger Herta
- 80. Geburtstag** Burger Gustav, Mascha Robert, Schweighofer Konrad

### Todesfälle

Sie war eine der treuesten und unkompliziertesten Teilnehmer unserer Seniorenwanderungen, als diese noch von unserem Ehrenmitglied Friederike Holzweber geleitet wurden und hat kaum einen Vortrag des Gebirgsvereins St. Pölten versäumt. Am Donnerstag, dem 30. März 2023, ist Ilse Eichberger, im 83. Lebensjahr plötzlich und unerwartet durch einen Unfall in ihrem Wohnort in Markersdorf verstorben. Ihre Unterschrift ist in den zahlreichen Tourenbüchern des Vereins verewigt, wir werden sie in guter Erinnerung behalten.

Getraude Havelka, ebenfalls eine treue Begleiterin unserer Vereinswanderungen, ist Mitte Dezember des Vorjahres mit einer plötzlich aufgetretenen Gehirnblutung in das Landeskrankenhaus St. Pölten eingeliefert worden und hat sich mittlerweile von ihrer schweren Krankheit erholt. „Mama geht es besser, sie kämpft sich zurück im wahrsten Sinne des Wortes. Das Gehen geht schon recht gut. Und auch das Gedächtnis ist bereits fit“, schreibt Tochter Tina in einem mail an den Verein. Im März befand sich Gertraude auf Rehabilitation in Allensteig. Dort waren Ärzte und Pfleger begeistert von ihren therapeutischen Fortschritten. Jetzt hat sie nur noch einen Wunsch: „Dass sie wieder in die Berge gehen kann“. Wir wünschen es ihr und freuen uns auf ein Wiedersehen. Vielleicht schon bald bei einer Wanderung des Gebirgsverein St. Pölten. In die Berge gehen möchte möglichst bald auch unsere Tourenführerin und Hüttewirtin Dr. Susanne Bruckner. Sie hat am 21. Februar im Zwettler Spital ein neues Knie erhalten und sich einen Tag später beim Infoabend der Hüttenwirte schon gemeldet: „Operation erfolgreich, konnte einen Tag danach schon aufstehen“. Jetzt kann sie bereits in den Weinbergen der Herzogenburger Heimat wandern und Rad fahren. Der Gebirgsverein wünscht alles Gute zur Genesung.

„Das war mein bisher härtester Gipfel“ – das waren die Worte von Hüttenwirt und Tourenführer Franz Braun, als er gemeinsam mit zwei weiteren Mitgliedern unseres Vereins (Obmann Dieter Holzweber und der Exil-Tiroler Ernst Sengthaler) am 23. Jänner dieses Jahres auf dem



höchsten Gipfel Afrikas – dem 5.895 m hohen Uhuru Peak (Kilimandscharo) – stand. Zuvor wurde aus Akklimatisationsgründen der 4.565 m hohe Mount Meru erklommen. Und danach ging es fast eine Woche auf Safari in die Serengeti und den beeindruckenden N'gorogoro-Krater, wo mit Ausnahme von Giftschlangen so ziemlich alle Wildtiere vor die Linsen kamen, die es in Ostafrika (Tansania) gibt. Mehr darüber bei einem Vortrag im Oktober.

### Wir heißen willkommen: Neubeiträge Stand 02.14.2023

Bauer Carina; Cabrilo Daniela; Eisschill Roman u. Sonja; Gunkel Stephan u. Consuela; Hochreiter Dominik; Isaev Maxim; Königsberger Hermann; Leeb Dominik; Mehl-Weiß Hermann; Podhorsky Jan; Schreiner Katharina; Schwendner Katharina; Tamás Robert; Tröstl Siegfried; Unger Walter u. Elisa; Vrucina Thomas; Weiß Karin, Clemens, Jonathan, Oskar u. Paula; Weninger Bernhard

### Spenden – Stand 19.04.2023

DI Bruckner Ludwig € 40,-, Ramharter Gernot € 30,-, Simhirt Manfred € 20,-

**Information zur Spendenabsetzbarkeit:** Der Österreichische Alpenverein – und damit auch der Gebirgsverein St. Pölten als selbstständige Ortsgruppe der Sektion Alpenverein-Gebirgsverein – ist rein gesetzlich (EStG) keine spendenbegünstigte Einrichtung, da die Tätigkeit eines alpinen Vereins primär auf Bergsport und Instandhaltung der alpinen Infrastruktur und erst sekundär auf Umweltschutz ausgerichtet ist. Eine Spendenbegünstigung würde voraussetzen, dass der Bereich Umweltschutz zumindest 75 % der Vereinstätigkeit ausfüllt.

**INTERSPORT AKTION**  
exklusiv für Mitglieder des  
Alpenverein Gebirgsverein



**15%\***  
**NACHLASS**  
auf alle lagernden Artikel (vom Stappreis)

\* Einzulösen bei INTERSPORT in St. Pölten, Krems und Horn gegen Vorlage des Originalgutscheins. Gültig auf den Stappreis für alle Artikel aus dem Flugblatt und Gutscheineft. Ausgenommen Tourenartikel, Dienstleistungen, Gutscheine, Setpreise, GPS Geräte. Nicht mit anderen Gutscheinen und/oder (Rabatt-) Aktionen kombinierbar. Keine Barablässe möglich.

### Spendenkonto bei der Sparkasse NÖ Mitte

IBAN: AT 35 2025 6000 0002 0537

**Anmerkung:** Werden Personenbezeichnungen aus Gründen der besseren Lesbarkeit lediglich in der männlichen oder in der weiblichen Form verwendet, so schließt dies das jeweils andere Geschlecht mit ein. **Fotorecht:** Mit der Teilnahme bei Veranstaltungen und Anmeldung bei Touren akzeptieren die Teilnehmer, dass Fotos, welche während dieser Veranstaltungen oder Touren gemacht werden, kostenfrei für die Homepage des Gebirgsvereins St. Pölten bzw. seine Printmedien verwendet werden können. **Beiträge:** Für namentlich gekennzeichnete Beiträge sind die jeweiligen Unterzeichner verantwortlich. **Absage / Änderung:** Vor allen Veranstaltungen oder Touren werden die Teilnehmer angehalten, mit den Verantwortlichen Kontakt aufzunehmen bzw. die Homepage des Gebirgsvereins St. Pölten [www.gebirgsverein-stpoelten.at](http://www.gebirgsverein-stpoelten.at) zu besuchen, um eventuelle Absagen oder Änderungen zu erfahren.

**Erscheinungstermine:** Jeweils am 15. der Monate März, Juni, September, Dezember.

**Redaktionschlussstermine:** Jeweils am 1. der Monate Februar, Mai, August, November.

**Impressum:** Österreichischer Alpenverein, Sektion Österreichischer Gebirgsverein, Gruppe St. Pölten, ZVR-Zahl 278149847, Geschäftsstelle: 3100 St. Pölten, Pamingerstr. 16, [stpoelten@gebirgsverein.at](mailto:stpoelten@gebirgsverein.at); Für den Inhalt verantwortlich: Dieter Holzweber.